



Chungnam National University | Daejeon, Südkorea

Iman

Fakultät 12 | Englisch und Sozialwissenschaften (LABG 2009, GyGe) | 8. Semester

27.12.2018-10.01.2019



Chungnam National University

CNU ist eine staatliche Universität und befindet sich in Daejeon.

- Office of International Affairs
- Ms. Eunsoo Kim

Ich habe mich für einen Aufenthalt an der CNU entschieden, da dieses Programm als ein 2-wöchiges Kurzprogramm über den Ferien angeboten worden ist und gut in meinem Zeitplan passte. Außerdem habe ich schon seit längerem Interesse daran gehabt nach Südkorea zu reisen.

Daejeon, Südkorea

Daejeon ist die fünftgrößte Stadt Südkoreas und befindet sich im Zentrum des Landes. Es leben ungefähr 1,5 Mio. Menschen in Daejeon.

Von Seoul Incheon International Airport gelangt man mit dem Bus nach ~3 Stunden in Daejeon. Mit dem KTX Zug vom Zentrum Seouls (Seoul Station) dauert es nur eine Stunde.



Wikipedia

Organisation

Ankunft:

Die Anreise wurde von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst organisiert. Die Uni bietet einen Abholservice (mit Aufpreis) vom Flughafen, den ich nicht gebraucht habe. Ich habe einige Tage vorher in Seoul verbracht und habe danach den KTX Zug von Seoul Station nach Daejeon genommen (ca. 1 Stunde). Von dort aus habe ich ein Taxi bis zum Treffpunkt an der Uni genommen. Dort angekommen wurde ich herzlich von Frau Kim begrüßt. Von ihr habe ich alle wichtigen Informationen zum Verlauf der nächsten Tage bekommen.



Unterkunft:

Man darf sich bei der Bewerbung aussuchen, ob man im Wohnheim der Uni untergebracht werden möchte oder ob man selbst eine Unterkunft organisiert. Die Wohnheime befinden sich auf dem Campus. Ich habe mir das Zimmer mit einer amerikanischen Mitbewohnerin geteilt, die ebenfalls am selben Programm teilnahm.

Akademische Eindrücke

Der Kurs fand jeden Tag, bis auf den beiden Sonntagen und einem Samstag (Ausflug Seoul), von 9-13 Uhr statt. Da sich nicht nur Anfänger, sondern auch etwas Fortgeschrittene in dem Kurs befanden, hat sich die Dozentin sehr darum bemüht den Unterricht so zu gestalten, dass auch die Fortgeschrittenen über für sie passende Lerninhalte verfügen. Sie war sehr sympathisch und mir hat es sehr gut gefallen, wie sie uns auch so einiges über die Geschichte Koreas erzählt hat als sie uns Hangeul beigebracht hat! Die Dozentin wurde von zwei unserer koreanischen Buddys unterstützt, die uns bei Aufgabenstellungen nützliche Hilfe gegeben haben. Am letzten Tag hat sie koreanische Snacks mitgebracht und wir haben gemeinsam einen koreanischen Film geschaut und uns unterhalten. All in all, ein gelungener, motivierender und spaßiger Unterricht!
Chungnam National University | Daejeon, Südkorea

- Korean Language Class for Beginners

Man konnte zwischen zwei Kursen wählen (je 3 Leistungspunkte).

1. Korean Language
2. Asia Business

Für mein Studium sind keine der beiden Kurse relevant.



Am Tag der Orientierung wurden wir nach der Begrüßung in kleineren Gruppen aufgeteilt, die jeweils einen koreanischen Buddy hatten. Die koreanischen Studierenden haben uns während des Programms freiwillig begleitet, da auch sie großes Interesse am interkulturellen Austausch haben. Auch nach Programm-Ende haben wir an vielen Abenden gemeinsame Aktivitäten unternommen.

Chungnam National University | Daejeon, Südkorea

Soziale Integration

Da das Programm dort während den Ferien stattfand, waren sehr wenige koreanische Studierende auf dem Campus. Den meisten Kontakt zu “Einheimischen” hatten wir also zu unseren Buddies. Die Atmosphäre zwischen uns Teilnehmenden war von Anfang an sehr angenehm. Wir haben uns alle super verstanden und unsere Freizeit sehr erlebnisreich gestaltet. Auch heute habe ich noch guten Kontakt zu einigen Teilnehmern!

Ihre „Werbeaktion“ für die TU

In unserem Programm gab es einen festgelegten International Day. Alle Studierenden aus demselben Land sollten eine Präsentation über ihr Land, die Kultur und die Universität halten. Bis auf unsere koreanischen Buddies und den weiteren Teilnehmern war niemand anderes anwesend, da zu der Zeit Ferien waren und das Programm nur für 'uns' geplant war. (Schade! Ich wäre nämlich gerne in die Deutschkurse reingegangen, um etwas über Dortmund zu erzählen) Viele hatten schon von Dortmund gehört (bzw. vom BVB...es gab einen starken Applaus) und nach der Präsentation haben mich noch einige Fragen erreicht.

Chungnam National University | Daejeon, Südkorea



Kultur

- Respekt und Höflichkeit werden in Korea ganz groß geschrieben. Dies bemerkt man auch unter anderem an den verschiedenen Höflichkeitsformen bei der Anrede oder auch bei anderen Kommunikationssituationen. Beim Bezahlen reicht man den Verkäufern beispielsweise das Geld mit beiden Händen.
- Das Essen ist sehr vielfältig und sehr lecker. Falls du dich vegetarisch, vegan, halal (oder durch eine andere Ernährungsform) ernährst wirst du nach einigen Klicks im Internet recht schnell fündig.
- Von traditionellen Tänzen in traditioneller Kleidung bis hin zu K-Fashion/Beauty, K-Pop, historische Gebäude, und und und...hat das Land sehr viel zu bieten.



Einen Kulturschock gab es bei mir nicht, da ich vor diesem Programm schon ein großes Interesse an der koreanischen Kultur hatte und ich mich viel darüber informiert hatte.

Tipps und Vorschläge für zukünftige Studierende

- Falls ihr die Zeit und Ressourcen dazu habt, nimmt euch ein paar Tage vor oder nach dem Programm Zeit, um Seoul zu bereisen! Es ist zwar ein Tag für Seoul im Programm verplant (ein Tagesausflug mit dem Bus), aber da werdet ihr nur Zeit für das geplante Programm haben (National Museum und CoEx Mall). Seoul hat so viel zu bieten und es lohnt sich definitiv einige Tage dort zu verbringen!
- Ich habe mir vor der Abreise viele nützliche Informationsvideos auf YouTube angeschaut.
- Im Winter ist es dort sehr, sehr kalt. Macht euch über die Wetterlage vorher Schlauf.
- Ladet euch die KakaoTalk App (vergleichbar mit WhatsApp) runter. Die werdet ihr definitiv für die Kommunikation brauchen.
- Lernt das koreanische Alphabet vor der Abreise. Auf YouTube findet ihr sehr gut Videos (sogar unter 30 Minuten!). An Bushaltestellen kann es sehr hilfreich sein, um zu schauen, welcher Bus in Richtung eurer gewünschten Haltestelle fährt.

Ich habe im Laufe meines Studiums durch verschiedene Auslandsaufenthalte wundervolle und unvergessliche Erfahrungen machen können. Ich bin unendlich dankbar dafür, diese Möglichkeiten gehabt zu haben und möchte mich ganz herzlich beim Referat Internationales für diese Möglichkeiten bedanken! Ich möchte mich insbesondere bei Laura Hope für die ausführliche und unterstützende Beratung und Begleitung dieser Programme bedanken!

Ich kann jedem ans Herzen legen ins Ausland zu gehen – sei es nur für 2 Wochen oder 2 Semester. Falls also DU eine Chance für solch ein Programm vor deinen Augen siehst, dann ergreif sie! Du kannst nur gewinnen.